

August – September 2026

Gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinden Schriesheim und Altenbach



**Pfr. Kieren Jäschke**

Tel: 0 62 03/1 07 99 84

kieren.jaeschke@kbz.ekiba.de

**Pfr. Christian Engel**

Tel: 01 60/92 83 52 88

christian.engel@kbz.ekiba.de



evangelisch-schriesheim.de



ekisa-altenbach.de

Gemeindebrief
herunterladen.**Alexandra Meier**

Sekretärin in Schriesheim

**Natalia Hammer**

Sekretärin in Altenbach

Pfarramtssekretariat Schriesheim und Ursenbach

Kirchstraße 3c | 69198 Schriesheim

Tel: 0 62 03/69 29 87 | schriesheim@kbz.ekiba.de

Mo: 10:00–12:00 Uhr | 15:00–17:00 Uhr

Di: 09:00–11:00 Uhr | 15:00–17:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Do: 10:00–12:00 Uhr | 15:00–17:00 Uhr

Fr: 10:00–12:00 Uhr

Begegnungszentrum & Café „mittendrin“

Kirchstr. 4, 69198 Schriesheim

Leitung: Christine Vierling und Luka Ziegler

Tel: 0 62 03/8 63 93 12

info@mittendrin-schriesheim.de

Öffnungszeiten: Di–Do, Sa: 09:30–12:30 Uhr

Di–Do, Sa: 14:30–18:00 Uhr | Fr: 09:30–18:00 Uhr

Pfarramtssekretariat Altenbach

Rathausstr. 1 | 69198 Schriesheim-Altenbach

Tel: 0 62 20/9 15 39 53 | altenbach@kbz.ekiba.de

Di: 10:00–11:30 Uhr

Café Drehscheibe | Rathausstr. 1

69198 Schriesheim-Altenbach | Resv: 0 62 20/9 15 39 53

Leitung: Nadine Schütz | Tel: 01 76/79 93 56 61

cafedrehscheibe@gmail.com

Öffnungszeiten: Mi: 14:30–17:30 Uhr

Do–Fr: 09:30–12:30 Uhr | 14:30–17:30 Uhr

Quartierszentrale Altenbach

(Adresse siehe Café Drehscheibe)

Koordinatorin: Laura Knoth

Mi: 10:00–15:00 Uhr (im Café)

Tel: 01 76/79 93 56 52

quartierszentrale@gmail.com

Liebe Leserin, lieber Leser,

In unruhigem Wasser kann ein Schiff leicht von Wind und Wellen abgetrieben werden. Dann erfüllt der Anker eine entscheidende Aufgabe: Er hält das Schiff fest, gibt ihm Stabilität und Sicherheit.

Im Hebräerbrief heißt es: „Diese Hoffnung haben wir als einen sicheren und festen Anker der Seele“ (Hebräer 6,19). Hoffnung ist die Kraft, die uns in den Stürmen des Lebens Halt gibt und uns davor bewahrt, den Boden unter den Füßen zu verlieren.

Wie gut ein Anker dem Schiff Stabilität geben kann, hängt von der Bauweise des Ankers ab – und davon, worin der Anker Halt findet.

Worin gründet Ihre Hoffnung?

Der Vers aus dem Hebräerbrief führt den Gedanken weiter: „Diese Hoffnung haben wir als einen sicheren und festen Anker der Seele, der hineinreicht in das Innere hinter dem Vorhang.“

Gemeint ist der Vorhang im Tempel, der Ort also, hinter dem Gottes Gegenwart verortet wurde. Wo Gott sozusagen bei den Menschen wohnt.

Unsere Hoffnung gründet also nicht in Dingen, die heute Bestand haben und morgen schon vergehen können. Sie gründet in Gott selbst. In Jesus Christus wird sichtbar, dass Gott in dieser Welt ist, mitten in den Stürmen unserer Zeit.

Ich wünsche Ihnen in dieser Sommerzeit, dass Sie immer wieder in Gottes Gegenwart vor Anker gehen und Ruhe, Erholung und Hoffnung schöpfen können.

Ihr *Christian Engel*





Liebe Kirchengemeinde Schriesheim,

rund um die Kirche war am 13. Juni der Sommerausgebrochen. Wernach 17:00 Uhr vorbeilief, sah über 300 Ehrenamtliche mit ihren Familien, welche mit Blumenketten geschmückt den Abend genossen. So viele (und noch mehr) bereichern das lebendige Glaubensleben unserer Gemeinde, indem sie z.B. Freizeiten und Gottesdienste vorbereiten, den Keksvorrat für das Kirchkafee heimlich auffüllen, Gebetskreise leiten, im mittendrin das Geschirr spülen oder ein Ohr für die Fragen und Sorgen ihrer Mitmenschen offenhalten. Unsere grenzenlose Dankbarkeit für alle, die mit anpacken, wo Hilfe benötigt wird, sollte durch das **Mitarbeiterdankfest** zum Ausdruck gebracht werden. Den strahlenden Gesichtern der Feiernden nach scheint die Wertschätzung angekommen zu sein. Der Kirchengemeinderat durfte zusammen mit allen Angestellten der Kirchengemeinde und der Rebe e.V. Eis und Getränke verteilen, die Hüpfburg beaufsichtigen und den Abend mit Musik bereichern. UND zwei

neue Mitarbeiterinnen der Rebe e.V. wurden vorgestellt, welche die Schriesheimer Kirchengemeinde in den kommenden Jahren weiter bereichern werden, mehr dazu auf Seite 9 und 12.

Einmal im Monat sonntags nach dem Gottesdienst gemeinsam Mittagessen: Mittlerweile kommen regelmäßig Junge Erwachsene zu diesem **Treff (JET)** und es gibt auch bei 40°C im Schatten Gelegenheit zum Austausch.



Nun endet bald das Schuljahr. Die Sommerpause und zahlreiche Freizeiten stehen bevor. Einige engagierte Gemeindemitglieder verlassen aus unterschiedlichen Gründen Schriesheim. Sie wurden in den letzten Wochen mit einem Segen verabschiedet. Wir wünschen Ihnen und Euch eine gesegnete und erholsame Sommerzeit und freuen uns schon, Sie alle am **4. Oktober zum ErnteDANK-Gottesdienst** mit extra großem Kirchkafee begrüßen zu dürfen.

Für den Kirchengemeinderat, Judith Besuglow



Mitarbeiterdankfest

Von Schriesheim in die weite Welt

Einige unserer Mitarbeitenden machen sich auf, um ein Jahr in soziale Dienste für Andere zu investieren! Wir wünschen euch Gottes Segen und freuen uns aufs Wiedersehen.



Hallo, ich bin **Tim Kalmbach**. In unserer Gemeinde habe ich erlebt, wie wertvoll die Gemeinschaft mit anderen Christen und die Beziehung zu Jesus sind. Das hat mich motiviert, die Missionsfamilie Becker in Thailand zu unterstützen. Anfang September werde ich mit „CoWorkers“ als Lernhelfer für ihre Kinder ausgesendet und sie bei weiteren Aufgaben unterstützen. Ich freue mich darauf, eine andere Kultur kennenzulernen und die Familie in ihrem Dienst zu unterstützen. Danke, wenn ihr für mich, die Beckers und ihren Dienst betet und an uns denkt!



Hallo, ich bin **Elias Bernauer**. Durch unsere wunderbare Gemeinde bin ich erst zum Glauben gekommen. Von den ersten Erfahrungen im Konfi, über Freizeiten und den Jugendkreis K3 habe ich in den letzten Jahren einiges mit Gott erlebt. Ich mache ab September ein BFD beim Evangelischen Kinder- und Jugendwerk Heidelberg. Dort werde ich Material verwalten, Freizeiten und andere Aktionen planen und hoffentlich viel lernen. Ich freue mich, wenn ihr für Gottes Weisung und Kraft auf meinem Weg betet.



Hallo, ich bin **Berit Wasner** und engagiere mich seit 2021 unter anderem als Konfi-Teamer. Das liegt mir am Herzen, weil ich erlebe, wie junge Menschen im Glauben wachsen. Mit der Bad Liebenzeller Mission gehe ich ab August als Mitarbeiterin eines christlichen Jugendcamps für ein Jahr nach Kanada. Danke für eure Gebete und Unterstützung. Infos: liebenzell.org/wasner-berit.



Hallo, ich bin **Sandro Lux**. In der Schriesheimer Gemeinde haben mich Gemeinschaft und gelebter Glaube geprägt. Für Erfahrungen bei Zeltlager und Konfizeit als Teilnehmer und später als Mitarbeiter bin ich sehr dankbar. Ab August bin ich für ein Jahr über die Organisation „Christliche Dienste“ in Columbus/Ohio (USA) und werde dort bei der Einrichtung „Agora“ junge Menschen aus schwierigen Verhältnissen intensiv betreuen und ihnen von Jesus erzählen. Vielen Dank, wenn ihr an mich denkt und für mich betet.

Straßenfest 2026

Am Wochenende vom **5. und 6. September 2026** gibt es rund um Kirche und Gemeindehaus wieder zahlreiche Flohmarktartikel, einen großen Bücherstand und ein Café im Gemeindehaus. Der gesamte Erlös geht an drei Projekte. Bislang wurden zwei Organisationen in Südamerika unterstützt: Jujuy in Argentinien und La Paz in Bolivien. In diesem Jahr kommt ein neues Projekt dazu: Ghana in Afrika.



In La Paz, Bolivien,

liegt der Schwerpunkt auf der Unterstützung von Menschen, die in extremer Armut auf der Straße leben. Auch den Menschen in den weitentfernten Bergdörfern, und dort vor allem den Kindern, wird ganz praktisch und mit Unterricht in der Schule geholfen.

Bei allen drei Projekten stehen christliche Werke dahinter. Es geht auch darum, den Menschen von der Liebe Gottes zu erzählen. Durch persönliche Begegnungen sind uns alle drei Projekte bekannt.

Weitere Infos zu den Projekten finden Sie auf unserer Homepage unter <https://evangelisch-schriesheim.de/ueber-uns/kooperationen/strassenfest-2/>



Wenn Sie uns unterstützen möchten, bringen Sie bitte am **Freitag/Samstag (28./29.08.) oder Montag (31.08.), jeweils zwischen 09:00 und 18:00 Uhr, Flohmarktartikel ins Gemeindehaus in der Kirchstraße 3 und gut erhaltene Bücher an die Garageneinfahrt gegenüber dem „mittendrinn“.**

Bei größeren Abgabemengen bitten wir um vorherige Rücksprache mit Petra Röger (Tel. 06203/63935, mobil: 0163/2330125).

Aus Platzgründen nehmen wir keine Lexika, Drucker, Stereoanlagen, Möbel, Lampen, Koffer, Ski oder Textilien an.

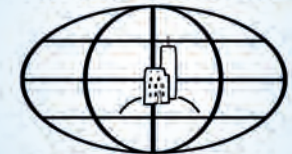
Wer bei den Vorbereitungen und dem Verkauf mithelfen möchte, ist herzlich willkommen. Gerne auch Petra Röger ansprechen.

Backen Sie gerne Kuchen? Wir freuen uns über viele Kuchenspenden!

Bitte bringen Sie Ihre Kuchen am Freitag, 4. September ab 16:30 Uhr oder am Samstag- und Sonntagvormittag ins Gemeindehaus!

Ihr Straßenfest-Team

FREUNDKREISE



am Straßenfest

In Jujuy, Argentinien,

gibt es eine Kindertagesstätte für über 100 Kinder, deren Mütter alleinerziehend sind und in großer Not und Armut leben. Es gibt auch ein Kinderheim, in dem Sozialwaisen aufgenommen werden.



In Ghana, in Afrika,

lebt seit Juni Anna Bauer, die aus Schriesheim kommt. Die gelernte Grundschullehrerin möchte Kindern durch Bildungsarbeit eine neue Perspektive ermöglichen.





„Die Rebe“ gestaltet Zukunft

Mit einem besonderen Moment endete der offizielle Teil des Mitarbeiterfestes am 13. Juni: Gemeinsam wurde im Kirchgarten die **neue Stele des Fördervereins „Die Rebe e.V.“** **feierlich enthüllt**. Dass die Einweihung ausgerechnet im Rahmen des Mitarbeiterfestes stattfand, passte gut. Denn die Stele erinnert daran, dass ein lebendiges Gemeindeleben nur dort wächst, wo Menschen ihre Zeit, ihre Ideen und ihre Begabungen einbringen. So wie es auch im Leitvers des Fördervereins aus Johannes 15 heißt: „Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt (...), der bringt viel Frucht“.

Unter den Gästen waren auch fünf der Gründungsmitglieder des Fördervereins: **Brigitte Siebert, Margot Röth, Florian Mersi, Thomas Rufer und Ernst-Reinhard Steinke**. Für sie bot die Enthüllung Gelegenheit, auf die Anfänge im Jahr 2005 zurückzublicken und hervorzuheben, welch vielfältigen Segen der Verein in den vergangenen Jahren dank aller Spender*innen ermöglichte. „Die Rebe“

lebt von treuen und immer wieder neuen Spender*innen, die es realisieren, dass heute ca. 8 Personen in Voll- und Teilzeit für wichtige Dienste in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Senioren sowie im musikalischen Bereich angestellt sind.

Ein besonderer Gast war auch der **Künstler Klaus Schwöbel**, der die Stele gestaltete und der Kirchengemeinde stiftete. **Herzlichen Dank dafür noch einmal an dieser Stelle!** Mit seiner Arbeit hat Klaus Schwöbel einen Blickfang geschaffen, denn nun ist die Stele als Wahrzeichen des Fördervereins für Gäste des „mittendrin“, aber auch für Spaziergänger gut sichtbar. Sie macht deutlich, was den Förderverein auszeichnet – eine lebendige, verwurzelte Gemeinschaft, die gestern, heute und in Zukunft vom Engagement vieler Menschen lebt!

Im Rahmen der Veranstaltung wurde auch nochmals der neu gewählte Vorstand des Fördervereins vorgestellt. Den **Vorsitz hat Daniel Heberle übernommen**. Ihm zur Seite stehen **Thomas Rufer**, der

weiterhin als Kassenwart tätig ist, Schriftführerin **Miriam Jäschke**, sowie **Derrick Musinga**. Gemeinsam mit den sieben weiteren Mitgliedern soll die erfolgreiche Arbeit des Vereins fortgeführt werden. Herzlichen Dank, wenn Sie mit Ihrer einmaligen oder Dauerspende ebenfalls dazu beitragen!

Ein weiterer Grund zur Freude ist die **neue Anstellung der pastoralen Mitarbeiterin Noomi Sadowski zum 1. September 2026**. Sie wird dank des Fördervereins und Bezuschussung der Kirchengemeinde die Arbeit der Hauptamtlichen künftig mitgestalten und neue Impulse in das Gemeindeleben einbringen. Mit ihrer Begeisterung für die Arbeit mit Menschen aller Generationen und ihrer vielfältigen Erfahrung ergänzt sie das Team hervorragend und freut sich darauf, die Gemeinde kennenzulernen sowie im „mittendrin“ Akzente zu setzen!

So verband das Mitarbeiterfest auf schöne Weise Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

Miriam Jäschke

Steckbrief Noomi Sadowski (41)



Berufe: Diakonin, Systemische Beraterin

Zuhause: in Neckarsteinach mit Hund

Hobbys: kreatives Kochen und Werkeln, ihre zwei Nichten (3 und 1), Hörbücher (Krimi und Thriller), Garten, Campen, Yoga

Lieblingsmusik: Jazz&Rock

Lieblingessen: Salat!

Lieblingsfarbe: blau-grün

Lieblingsvers: „Ich will dich unterweisen und dir den Weg zeigen, den du wandeln sollst; ich will dich mit meinen Augen leiten.“ Psalm 32, 8

Wir wünschen Noomi Sadowski einen guten Start und viel Freude an ihrer neuen Tätigkeit in Schriesheim!

Spendenkonto des Fördervereins

„Die Rebe“ bei der Volksbank Kurpfalz

BIC: GENODE61WNM

IBAN: DE35 6709 2300 0033 5039 54



Impressionen vom Konfi-Camp

Motto: „come and see“



© Illustration: Christina Rech

Benni fragt Ida

Ida, das Rotkehlchen, sitzt an einem schattigen Plätzchen vor der Kirche, als sie Benni kommen sieht. Irgend etwas sieht ungewohnt an ihm aus. Erst als er nahe ist, kann sie erkennen, dass er nasse Kleidung anhat.

„Ja, Benni“, begrüßt sie ihn fröhlich, „wie siehst du denn aus?“

Benni lacht und antwortet: „Ich hatte eine kleine Abkühlung am Brunnen vor dem Bahnhof.“

„Das hat dich bestimmt erfrischt!“

„Und wie! Und Spaß hat es auch gemacht.“

„Bei der Hitze heute trocknest du bestimmt schnell wieder.“

„Ja, das glaube ich auch.“

Benni setzt sich auf die Terrassentreppe und Ida kommt auf sein Knie geflattert. Sie sagt: „Vielleicht fliege ich nachher zum

Kanzelbach, eine Abkühlung täte mir auch ganz gut.“

„Ja“, nickt Benni, „eigentlich wollen alle eine Erfrischung. Und trotzdem bleiben die Erwachsenen alle neben dem Brunnen stehen. Von denen ist keiner richtig eingetaucht. Höchstens die Füße strecken sie Richtung Wasser.“

„Erwachsene Menschen machen sich viele Gedanken, das habe ich auch schon beobachtet. Sie haben immerzu Befürchtungen, Sorgen, Vorbehalte, Zweifel und Regeln, die sie sich teilweise selbst auferlegen.“

„Aber das ist doch blöd“, findet Benni, „da ist das kühle Nass in Reichweite und sie zieren sich so.“ Ida legt nachdenklich das Köpfchen schief: „Das erinnert mich...“

Benni ist ganz aufmerksam: „An was? An was musst du gerade denken?“

„Weißt du, Benni, Jesus hat gesagt, sein Reich kann man nur empfangen wie ein Kind.“

„Weil wir es einfach annehmen sollen. Mit Zweifeln und Vorbehalten darüber nachzudenken, macht es sofort kompliziert.“

„Dabei soll uns Gottes Nähe und seine Kraft auch erfrischen, so dass wir neue Kraft erhalten.“

„Da ergibt es auch keinen Sinn, nur daneben stehen zu bleiben und anderen zuzugucken!“

„Genau. Wir sind eingeladen, einzutauchen!“

Carina Küsters



Liebe Luka,



seit Mitte Juni bist du im *mittendrin* als Co-Leitung beschäftigt. Erzähl uns ein bisschen von dir.

Ich heiße Luka Marie Ziegler, bin 26 Jahre alt und in Pforzheim aufgewachsen. Zum Studium hat es mich nach Heidelberg verschlagen, wo ich meinen Bachelor in Lehramt und meinen Master in Bildungswissenschaften absolviert habe. Heidelberg und der Rhein-Neckar-Kreis sind mir sehr ans Herz gewachsen.

Zurzeit wohne ich in Heidelberg-Wieblingen, werde aber bald zusammen mit meinem Freund nach Schriesheim ziehen. Darauf freue ich mich sehr!

Wie bist du im *mittendrin* gelandet?

Während meines Praktikumssemesters im Masterstudium habe ich ein halbes Jahr im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis gearbeitet. Im Rahmen eines Projekts habe ich mehrere Interviews mit Mehrgenerationenhäusern im Rhein-Neckar-Kreis ge-

führt. So habe ich das *mittendrin* im vergangenen Jahr zum ersten Mal besucht, damals noch aus einer anderen Perspektive. Schon bei diesem ersten Besuch war ich sehr positiv überrascht von der besonderen Atmosphäre, die im *mittendrin* spürbar ist.

Was macht für dich das *mittendrin* aus?

Das *mittendrin* ist für mich ein offener und warmherziger Ort, an dem Menschen unabhängig von Herkunft, Alter, Lebenssituation oder sozialem Hintergrund willkommen sind. Sehr engagierte Ehrenamtliche und zahlreiche, tolle Kooperationspartner schaffen hier einen Raum, in dem ganz unterschiedliche Menschen zusammenkommen. Genau diese Vielfalt macht das *mittendrin* zu einem besonderen Begegnungsort, der sowohl Gemeinschaft stärkt, als auch immer wieder neue Ideen und Impulse hervorbringt.

Worauf freust du dich besonders?

Ich freue mich besonders darauf, Teil dieses engagierten Teams sein zu dürfen und gemeinsam dazu beizutragen, dass das *mittendrin* weiterhin ein lebendiger Ort der Begegnung bleibt. Auf den Austausch und die gemeinsame Gestaltung des Hauses freue ich mich sehr.

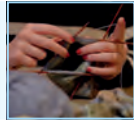
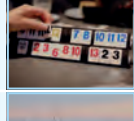
Wir freuen uns sehr, dass du jetzt Teil unseres Teams bist!

Das Interview führte Christine Vierling

Sommerpause im mittendrin:
16.08.–14.09.2026



Regelmäßige Veranstaltungen im mittendrin

Strickzeit Di, 10:00 Uhr		Sprechstunde der Hospizhilfe Do, 14:30–15:30 Uhr	
Italienisch-Stammtisch 2. Di im Monat, 16:30 Uhr		Offener Baby-Treff 1. und 3. Do im Monat, 15:30 Uhr	
Spanisch-Stammtisch 4. Di im Monat, 16:30 Uhr		Geo-Talk Bergstraße 4. Do im Monat, 15:00 Uhr	
Parkinson-Stammtisch für Betroffene 1. Di im Monat, 10:30 Uhr		Repaircafé 1. Fr im Monat und darauffolgender Sa, 10:00–12:00 Uhr	
Parkinson-Stammtisch für Angehörige 2. Di im Monat, 10:30 Uhr		Sprachcafé Fr, 15:00 Uhr	
Rummikub Nachmittag 3. Di im Monat, 15:00 Uhr		Smartphone- und Laptop Sprechstunde 1. und 3. Fr im Monat, 16:30 Uhr	
Zwischen den Zeilen – Lesekreis 1. Di im Monat, 16:00 Uhr		Amnesty International im Gespräch 1. und 3. Sa im Monat, 10:30 Uhr	
Französisch-Stammtisch 1. und 3. Mi im Monat, 16:00 Uhr		DAZN-Konferenzschaltung der 1. Fußball Bundesliga Sa, 15:30 Uhr	
Porträtzeichnen 1. und 3. Mi im Monat, 16:30 Uhr			
Englisch-Stammtisch 2. und 4. Mi im Monat, 16:30 Uhr			

Alle Infos zu unseren regelmäßigen sowie zu Sonderveranstaltungen finden sie auf unserer Homepage unter mittendrin-schriesheim.de oder sie melden sich per Mail an info@mittendrin-schriesheim.de oder telefonisch unter 06203/8639312



Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten!

02.08. 9. Sonntag nach Trinitatis

- 08:00 Frühgottesdienst in Dossenheim (Matthias Weber)
10:30 Gottesdienst in Schriesheim mit Abendmahl (Matthias Weber)

09.08. 10. Sonntag nach Trinitatis

- 09:00 Gottesdienst in Altenbach (Christian Engel)
10:30 Gottesdienst in Schriesheim mit Taufen (Christian Engel)

16.08. 11. Sonntag nach Trinitatis

- 08:00 Frühgottesdienst in Dossenheim (Jochen Eber)
10:00 Gottesdienst im Wald in Altenbach (Christian Engel) **siehe Seite 18–19**
10:30 Gottesdienst in Schriesheim (Jochen Eber)

22.08.

Sa 14:00 Gottesdienst in Ursenbach mit Taufe (Hans Behrendt)

23.08. 12. Sonntag nach Trinitatis

- 09:00 Gottesdienst in Altenbach (Udo Zansinger)
10:30 Gottesdienst in Schriesheim mit Taufen (Udo Zansinger)

30.08. 13. Sonntag nach Trinitatis

- 08:00 Frühgottesdienst in Dossenheim (Kieren Jäschke)
10:30 Gottesdienst in Schriesheim (Kieren Jäschke)
14:00 Gottesdienst in Ursenbach mit Taufe (Hans Behrendt)

06.09. 14. Sonntag nach Trinitatis

- 09:00 Gottesdienst in Altenbach (Andreas Blaschke)
10:30 Gottesdienst in Schriesheim (Andreas Blaschke)

13.09. 15. Sonntag nach Trinitatis

- 09:00 Gottesdienst in Altenbach (Kieren Jäschke)
10:30 Gottesdienst in Schriesheim mit Taufen und Möglichkeit zur Einzelsegnung im Anschluss (Kieren Jäschke)

20.09. 16. Sonntag nach Trinitatis

- 09:00 Gottesdienst in Altenbach (Dekanin Ute Jäger-Fleming)
10:30 Gottesdienst in Schriesheim (Dekanin Ute Jäger-Fleming)

27.09. 17. Sonntag nach Trinitatis

- 09:30 Festgottesdienst zum Patrozinium in der kath. Kirche St. Michael Altenbach in ökumenischer Verbundenheit mit MichaelsChor Altenbach und Jubiläumssingen mit befreundeten Chören
10:00 Gottesdienst in Ursenbach (Hans Behrendt)
10:30 Gottesdienst in Schriesheim mit Einführung von Gemeindepädagogin Noomi Sadowski (Christian Engel)

04.10. 18. Sonntag nach Trinitatis (Erntedankfest)

- 09:00 Gottesdienst in Altenbach mit Abendmahl (Christian Engel)
10:30 Festgottesdienst mit Abendmahl unter Mitwirkung des Posaunenchores, im Anschluss XXL-Kirchkaffee! (Christian Engel)



Jesus
MEHR ALS GENUG!?
BIBLE SUMMERSCHOOL

4 ABENDE
GEMEINSAM
WACHSEN,
GEMEINSAM
LERNEN

Tiefe entdecken.
Verstehen.
Anwenden.

4 ABENDE – 1 REISE

	1	2	3	4
CHRISTUS – EBENBILD GOTTES? Kolossener 1,1–23	MO 31.8. 18–20 UHR			
IN CHRISTUS VERWURZELT BLEIBEN Kolossener 1,24 – 2,23		DI 1.9. 18–20 UHR		
NEUES LEBEN – NEUE IDENTITÄT Kolossener 3,1–17			MI 2.9. 18–20 UHR	
GLAUBE IM ALLTAG Kolossener 3,18 – 4,18				DO 3.9. 18–20 UHR

Vier Abende, um gemeinsam tiefer in die Bibel einzutauchen. Wir entdecken den Kolossenerbrief, lernen, wie wir die Bibel selbst studieren, und lassen Gottes Wort unser Herz und unseren Alltag prägen.

GEMEINSAM WACHSEN,
GEMEINSAM LERNEN.

GEMEINSCHAFT
Austausch, ethische Gespräche und einander unterstützen sein.

BIBEL VERSTEHEN
Den Kolossenerbrief entdecken und verstehen, was er heute für uns bedeutet.

SELBST BIBEL STUDIEREN LERNEN
Methoden und Tipps, um die Bibel selbstständig zu lesen und zu verstehen.

GLAUBEN VERTIEFEN
Impulse für den Alltag und Raum für Gebet und Eruierung.

Lust, die Bibel neu zu entdecken und im Glauben zu wachsen? Dann sei dabei – wir freuen uns auf dich!

ORT:
Gemeindehaus Kirchstr. 4
(über dem mittendrin)

FRAGEN UND ANMELDUNG:
Kieren Jäschke
kieren.jaeschke@kjbz.ekiba.de

MICHAELS CHOR
Altenbach

HERZLICHE EINLADUNG ZUM
PATROZINIUM
27. September 2026
Kath. Kirche St. Michael Altenbach
9.30 Uhr | Festgottesdienst

Missa Festiva
von Christopher Tambling
Leitung | Irmtrud Menz

11.00 Uhr | Frühschoppen
mit MGV Liederkränzchen 1863 Altenbach

12.00 Uhr | Mittagessen
14.00 Uhr | Jubiläumssingen
mit befreundeten Kirchenchören
bei Kaffee und Kuchen

100 Jahre

MichaelsChor Altenbach feiert 100 Jahre Kirchenchor

ERNTEDANK
GOTTESDIENST

ERNTEDANK
DANK
FEST



Livestream



Gottesdienste
um 10:30 Uhr
in Schriesheim

ERNTEDANK
GOTTESDIENST

An Erntedank blicken wir dankbar zurück auf alles, was in diesem Jahr an Gemeinschaft und Miteinander gewachsen ist.

Ihre Spenden und Kirchensteuern, alles Engagement und Herzblut machen unser buntes und lebendiges Gemeindeleben möglich!

Deshalb möchten wir Sie herzlich einladen mit uns zu feiern:

GOTTESDIENST MIT XXL-KIRCHKAFFEE
– 4. OKTOBER 2026 –
in der ev. Stadtkirche in Schriesheim

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINSCHAFT SCHRIESHEIM

Liebe Johannesgemeinde Altenbach,

am Pfingstmontag durften wir unseren traditionellen Gottesdienst im Freien mit Pfarrer Christian Engel auf dem Gelände des Stammberg feiern. Trotz großer Hitze fand sich unter den Bäumen im hinteren Bereich des Parks ein schattiges Plätzchen für zahlreiche BesucherInnen aus der Region Süd. **Wir sind dankbar für die gelungene Kooperation, sowohl mit Michael Meisel von der Altenhilfe der Evangelischen Stadtmission Heidelberg, als auch mit Heidi Klein,** die anschließend zum Mittagessen ihren Imbiss auf dem Nachbargrundstück öffnete und leckeres Chili con/sin carne für uns anbot.

Sehr gefreut haben wir uns über den Besuch, nicht nur aus unserem Kooperationsraum, sondern auch aus dem Kirchenbezirk bei „Zeit mit Gott um 10!“ am 14. Juni. Das Team greift immer gerne Ideen aus dem Kreis der Teilnehmenden auf und so beschäftigten wir uns intensiv mit einem Holzschnitt der Ehebrecherin aus dem Expressionismus. Ebenso wurde der Wunsch geäußert, häufiger Psalmen zum Thema zu machen. Dies geschah dann am 12. Juli mit Psalm 104. Am **25. Oktober** laden wieder herzlich zur „Zeit mit Gott um 10!“ in den Gemeindesaal ein.

Am 27. Juni veranstalteten Christine Hummel, Saskia Penndorf sowie Thomas und Monika Rinneberg aus dem Team von „Zeit mit Gott um 10!“ den **Altenbacher Kinderbibeltag**. Gemeinsam erforschten vier Jungen und drei Mädchen den Zusammenhang zwischen dem Passahfest und dem Abendmahl.

Das für den folgenden Tag geplante Gemeindefest mussten wir leider wegen der übergroßen Hitze absagen. Als Ersatz lädt unser ehemaliger Kirchengemeinderat **Michael Weber** zusätzlich zur **Sommerkirche** alle Menschen aus unserer Region am **16. August um 10:00 Uhr** zu einem **Gottesdienst mit Pfarrer Christian Engel** auf sein **Waldgrundstück** ein. Kommen Sie gerne zu Fuß in einer Sternwanderung und bringen Sie eine Decke mit, sowie ein Picknick, das sich gut mit anderen teilen lässt. In der Nähe gibt es auch einen Wanderparkplatz (siehe Skizze). Am Grundstück selbst ist nur für wenige Autos Platz. Ebenso halten wir einige Bänke bereit für Menschen, die nicht mehr gut auf Picknickdecken sitzen können.

„Frühstück und mehr“ hatten Heidi Morath, Renate Schmitt sowie Elke und

EVANGELISCHE
JOHANNESKIRCHE



ALTENBACH

Peter Schwöbel am 17. Juni zur großen Freude der BesucherInnen gewohnt liebevoll vorbereitet. Am 15. Juli musste das Team leider wegen extrem hoher Temperaturen absagen. Doch am **19. August** und am **16. September** lädt das Team wieder um **08:30 Uhr** in den Gemeindesaal ein.

Für den Kirchengemeinderat Monika Rinneberg

PICKNICK KIRCHE



GOTTESDIENST 16. August | 10 Uhr Waldgrundstück

(siehe Skizze)

mit Pfarrer Christian Engel

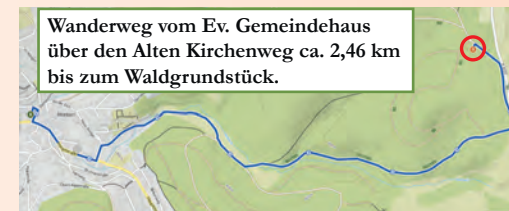
Bringen Sie eine Decke mit
sowie ein Picknick zum Teilen.



Standort Waldgrundstück

Bitte scannen Sie den QR-Code. Sie werden zu GoogleMaps weitergeleitet.

Koordinaten:
49°29'21.0"N 8°45'29.5"E



Gottesdienst am 28. Juni





Neues aus dem Café Drehscheibe

Der Juni und Juli waren im Café Drehscheibe geprägt von schönen Begegnungen und gelungenen Veranstaltungen. Am 12. Juni übernahmen wir die Bewirtung der Karaoke-Veranstaltung der Grünen Liste in unseren Räumen. Serviert wurden Penne all'Arrabbiata, selbstgemachtes Sauerteig-Baguette mit Oliven sowie verschiedene Dips. Bei bester Stimmung wurde gemeinsam gegessen, gesungen und gelacht – ein rundum gelungener Abend.

Aufgrund der hohen Temperaturen blieb das Café vom 24. bis 26. Juni über die Mittagszeit geschlossen, um unser ehrenamtliches Team zu entlasten. Wir danken allen Gästen für ihr Verständnis.



Ein besonderes Highlight war die Kooperation mit der Vorschulgruppe „Schmetterlinge“ der Räuberhöhle Altenbach. Zehn Kinder backten gemeinsam mit ihren Erzieherinnen und unseren Ehrenamtlichen einen Blechkuchen. Trotz kleiner „Eierunfälle“ waren alle mit Begeisterung dabei. Am nächsten Tag besuchten 17 Vorschulkinder das Café und kauften mit selbst gebastelten Gutscheinen ihren selbst gebackenen Kuchen und

ein Getränk – ein Erlebnis, das allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Der letzte Öffnungstag vor der Sommerpause ist der 31. Juli. **Ab 16. September sind wir wieder für Sie da. Bereits am 12. September feiern wir abends unser „Welcome Back“ unter dem Motto „Brot und Wein“.** Weitere Informationen folgen.

Unser Café lebt vom **Engagement** vieler Ehrenamtlicher. Wer Freude am Miteinander hat und Teil unseres herzlichen Teams werden möchte, ist jederzeit willkommen. Ob regelmäßig oder gelegentlich – **wir freuen uns über jede Unterstützung.** Sprechen Sie uns einfach im Café an!

Ihre Nadine Schütz

DER ALTENBACHER MITTAGSTISCH
Gemeinsam schmeckt's besser!

04.08.26
12:00 bis 14:00 Uhr
Café Drehscheibe
Rathausstraße 1,
69198 Altenbach

Speisen von Heidis Imbiss:
Pfannengyros mit Reis, Tzatziki und Krautsalat
oder
vegetarische Variante
Bitte bei Anmeldung auswählen!

Jetzt geht es an die Umsetzung!



Mit dem Gesamtworkshop am 2. Juli unter dem Motto **„Mit jedem Beitrag dreht sich mehr“** ist unser Beteiligungsprozess erfolgreich zu Ende gegangen. In den vergangenen Monaten haben zahlreiche Altenbacherinnen und Altenbacher – von Jugendlichen über junge Familien bis hin zu Seniorinnen und Senioren – ihre Ideen, Wünsche und Anregungen eingebracht. Beim Gesamtworkshop wurden die Ergebnisse vorgestellt und gemeinsam weiterentwickelt.

Dabei wurde deutlich: Viele Menschen wünschen sich mehr Begegnung, ein gutes Miteinander der Generationen, eine bessere Kommunikation und Vernetzung im Ort sowie eine lebendige Dorfgemeinschaft. Gemeinsam entstanden zahlreiche Ideen – von Naturwanderungen über einen Dorfputz bis hin zu einer Imagekampagne für Altenbach. Häufig genannte Schritte wurden im Rahmen eines Graphic Recordings dokumentiert. Nun priorisie-

ren wir gemeinsam, welche Projekte kurz-, mittel- und langfristig umgesetzt werden können.

Ein erster Wunsch aus den Zielgruppenworkshops konnte bereits verwirklicht werden: Am 7. Juli fand der **erste Altenbacher Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren statt**. Das neue Angebot wurde sehr gut angenommen und findet künftig an **jedem ersten Dienstag im Monat** statt. Außerdem freut sich die Quartierszentrale auf den Graffiti-Workshop im Rahmen des Ferienprogramms für Jugendliche.

Viele der entwickelten Ideen lassen sich mit überschaubarem Aufwand umsetzen – was es dafür vor allem braucht, sind Menschen, die Lust haben, Verantwortung zu übernehmen und einzelne Projekte mitzugestalten. **Deshalb freuen wir uns über weitere Mitwirkende. Ob regelmäßig oder projektbezogen – jede Unterstützung trägt dazu bei, Altenbach gemeinsam weiterzuentwickeln.**



Haben Sie Interesse mitzumachen? Dann melden Sie sich gerne bei:

Laura Knoth
quartierszentrale@
gmail.com
0176 799 356 52



Komm, sing mit im GOSPELCHORPROJEKT!



Mit unserem Chorleiter Christoph Georgii werden wir an drei Abenden wieder erstklassige Chorproben mit viel Schwung und Spaß erleben.

Alles was du brauchst, ist die Freude am gemeinsamen Singen!

Probentermine

Dienstags, 19:30 Uhr
im Gemeindehaus Kirchstraße
6.10. / 13.10. / 20.10.2026

Auftritt im Gottesdienst

Sonntag, 25.10.2026 - 10:30 Uhr
Fragen & Infos:
bianca.schotten@ekischri.de

Besuch der Johannes-Diakonie aus Mosbach



Am **8. November 2026** freuen wir uns, die Gäste der Johannes-Diakonie Mosbach bei uns begrüßen zu dürfen.

Diese Einrichtung engagiert sich für Menschen mit Behinderung. Zwischen unserer Gemeinde und der Johannes-Diakonie besteht seit vielen Jahrzehnten eine schöne und wertvolle Verbundenheit. Jedes Jahr besuchen wir uns im Wechsel – in diesem Jahr sind unsere Freunde bei uns zu Gast. Diese langjährige Tradition ist für viele zu einer besonderen und geschätzten Begegnung geworden.

Der Tag beginnt um **10:30 Uhr** mit einem **gemeinsamen Gottesdienst**. Im Anschluss sind unsere Gäste zum **Mittagessen** in den Gastfamilien eingeladen. Um **14:00 Uhr** treffen wir uns wieder im **Gemeindehaus**, um den Nachmittag gemeinsam zu verbringen – mit Kaffee und Kuchen, fröhlichem Singen und vielen schönen Gesprächen.

Es ist eine schöne Gelegenheit, einander kennenzulernen und Gemeinschaft zu erleben.

Wer den Tag mit einer Kuchenspende oder als Gastfamilie für das Mittagessen unterstützen möchte, kann sich gerne bei uns melden.

Kontakt über: lars-annegret@gmx.de,
Kirchenapp oder Tel. 06203/93 64 52

Annegret und Lars Büsener

GLAUBEN HEIßT...

... ja was denn eigentlich?



Kompaktkurs zu Fragen des christlichen Glaubens

Erfahrungsbericht von Anna Vierling zum Glaubenskurs 2024.

„Im Glaubenskurs 2024 wurde Jesus als der heruntergekommene Gott bezeichnet. Eine von vielen Formulierungen, deren Doppeldeutigkeit zum Nachdenken anregt. Klar ist: Jesus war nicht hier, um all unsere Fragen zu beantworten. Glauben heißt Leben mit unbeantworteten Fragen, und das ist o.k. so. Weil wir nicht nur über Jesus lernen können, sondern weil Jesus uns persönlich begegnet. Die Erfahrung seiner Gegenwart ergänzt unser Wissen und beides zusammen ergibt meinen individuellen Glauben. Das habe ich gelernt und das hat mich bestärkt.“

Nachdenken über den Glauben – sechs Abende im Herbst ...

Auch in diesem Herbst bieten wir wieder einen Kompaktkurs zu Grundlagen des christlichen Glaubens an, frei nach dem

Motto: „**Glauben heißt... ja, was denn eigentlich?**“.

Anhand von inhaltlichen Impulsen und Gesprächen in offener Atmosphäre möchten wir uns zu grundlegenden Fragen des Glaubens austauschen. „Tour-Guide“ dieser Entdeckungsreise ist wieder Dr. Frank Rieger aus Schriesheim.

Eingeladen sind alle, die mehr über den christlichen Glauben erfahren wollen. Die Abende beginnen mit einem gemeinsamen Essen und bieten reichlich Gelegenheit zum Nach- und Hinterfragen. Da die einzelnen Einheiten aufeinander aufbauen, wird eine verbindliche Anmeldung für alle sechs Termine (**freitags 23.10., 30.10., 06.11., 13.11., 20.11. und 27.11., jeweils um 19:30 Uhr im „mittendrin“**) erbeten.

Anmeldung über evangelisch-schriesheim.de, Rubrik „Aktuelles“ oder über das Pfarramt.

Rebecca Uhlig

Hilfe bei sexualisierter Gewalt – Wohin kann ich mich wenden?

VERTRAUENSTELEFON
der Landeskirche –
kostenlos und anonym



Telefonzeiten:

Mittwoch von 12:00–13:00 Uhr

Donnerstag von 17:00–18:00 Uhr

• 08 00 / 5 89 16 29

• wiebke.mueller@ekiba.de

Nicht-kirchliche Beratungsstellen z.B.:

Frauennotruf gegen sexuelle Gewalt an Frauen und Mädchen e.V.

Heidelberg

Bergheimer Straße 135

69115 Heidelberg

Tel.: 062 21/18 36 43 (Beratung)

Tel.: 062 21/18 16 22 (Büro)

info@frauennotruf-heidelberg.de

www.frauennotruf-heidelberg.de

Kinderschutz-Zentrum

Heidelberg & Rhein-Neckar Kreis

Adlerstraße 1/5 - 1/6

69123 Heidelberg

Tel.: 062 21/739 21 32

kinderschutz-zentrum@awo-heidelberg.de

www.awo-heidelberg.de



Die Kirchengemeinden Schriesheim, Altenbach, Dossenheim und Steinachtal bilden eine „Region“, in der wir uns gegenseitig informieren und zu Veranstaltungen einladen.

Sie finden hier den Link zur Homepage der evangelischen Kirchengemeinde Dossenheim mit weiteren Terminen: ekidoss.de/aktuelle-termine/
Infos und Termine der Kirchengemeinde Steinachtal finden Sie hier: steinachtal-evangelisch.de



Impressum:

Vi.S.d.P.: Pfarrer Christian Engel

Herausgeber: Evang. Kirchengemeinde Schriesheim/Altenbach

Redaktion: F. Mersi, M. Rinneberg, J. Lauterbach, K. Jäschke, C. Engel

Bildnachweis: alle Fotos privat/Gemeinde-Archiv, pixelio.de und gemeindebrief.de

Kontakt-Bilder: Jens Nobiling

Datenschutz:

berthold.geiger@vsa.ekiba.de

Layout: N. Hammer

Kontakt: Gemeindebrief@ekisa.de

Redaktionsschluss:

Okt/Nov: 28.07.26, Dez 26/Jan 27: 05.10.26,

Auflage: 3.500 Stück

Druck: GemeindebriefDruckerei



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de



Falls Sie ein **Ehejubiläum** vor sich haben und das gern mit einer kleinen Andacht zuhause oder einem Festgottesdienst feiern möchten, dann kommen Sie gerne auf uns zu und melden Sie sich dafür im Pfarramt.

Vielen Dank

Auch im Mai–Juni 2026 haben uns beispielsweise anlässlich von Geburtstagen und Beerdigungen folgende Spenden erreicht:

In Schriesheim für	€
Kinder- und Jugendarbeit	612,22
Freundeskreis Posaunenchor	25,00
Förderkreis Orgel	100,00
Gemeinde	3.565,54
Freiwilliger Gemeindebeitrag	190,00
Insgesamt	4.492,76

In Altenbach für	€
Gemeinde	325,00
Insgesamt	325,00



Konfirmanden-Dank

Herzlich bedanken wir uns bei den Konfirmanden und Konfirmandinnen des Jahrgangs 2025/2026 für das Konfirmanden-Dankopfer, das an drei verschiedene Organisationen beziehungsweise Vereine ging:

Die beeindruckende Arbeit des Global Hope Center in Kenia, das Jungs von der Straße holt und Perspektive gibt.

Förderverein „Die Rebe e.V.“, der die Arbeit unserer Kirchengemeinde mit Personal unterstützt.

Die langjährige Arbeit des Talhofs in Schriesheim, der Menschen bei der Resozialisierung hilft.

Global Hope Center in Kenia: 340 €

Die Rebe e.V.: 320 €

Talhof: 125 €

Kieren Jäschke

Spendenkonten bei der Volksbank Kurpfalz e.G. (BIC: GENODE61WNM)

Pfarramt Schriesheim IBAN DE85 6709 2300 0033 4553 30

Posaunenarbeit IBAN DE55 6709 2300 0033 5165 92

Die Rebe e.V. IBAN DE35 6709 2300 0033 5039 54

Förderkreis Orgel IBAN DE23 6709 2300 0033 2817 49

Förderverein Johannesgemeinde Altenbach e.V.
IBAN DE37 6709 2300 0033 3635 59

Spendenkonto bei der Evangelischen Bank eG. (BIC: GENODEF1EK1)

Pfarramt Altenbach (Evang. Verwaltungszweckverband Neckar-Bergstraße)

IBAN: DE91 5206 0410 0005 0209 30 **(Bitte angeben für: Ev. Johannesgemeinde Altenbach, Dank!)**

Wenn Sie für einen bestimmten Zweck spenden möchten, vermerken Sie dies bitte, z. B. „mittendrin“, Café Drehscheibe, Kirchenmusik, Gemeindebrief, Jugend, etc.

Freud und Leid



Taufen in Schriesheim

Enno Crebet
Annabelle Enders
Jago Zier
Laura Baumeister
Emilio Flößer
Moritz Hartmann
Anton Hieronymus
Julius Knapp
Nico Merkel
Thea Eipl

Taufen in Altenbach

Olivia Pröll



Bestattungen in Schriesheim

Ruthild Herrmann geb. Fey, 86 Jahre
Iris Gorenflo-Böckel geb. Gorenflo, 71 Jahre
Nola Bodenbeck, 0 Jahre
Peter Siegwart, 80 Jahre
Norbert Fontius, 74 Jahre
Ellen Schlüter geb. Schaaff, 81 Jahre
Wilfried Kohler, 89 Jahre

Bestattungen in Altenbach

Hans Schäfer, 84 Jahre

Diese Hoffnung haben wir als einen
sicheren und festen Anker unsrer Seele,
der hineinreicht in das Innere hinter dem Vorhang.
Hebräerbrief 6,19



Trauung in Schriesheim

Wibke Sandrock und Steffen Sandrock geb. Schmidt
Anne Schmitt geb. Kliche und Markus Schmitt
Maja Schwertner geb. Nobiling und Aaron Schwertner
Miriam Rudolf geb. Baar und Samuel Rudolf
Silvia Ogura und Simon Ogura geb. Braun



DIESE HOFFNUNG
HABEN WIR ALS EINEN
SICHEREN UND FESTEN ANKER
UNSRER SEELE,

DER HINEINREICHT
IN DAS INNERE HINTER
DEM VORHANG.

HEBRÄER 6,19

